

# mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

Sonderausgabe | 7. Juli 2016

## SANIERUNG UND NEUGESTALTUNG DES FRIEDHOFS AU

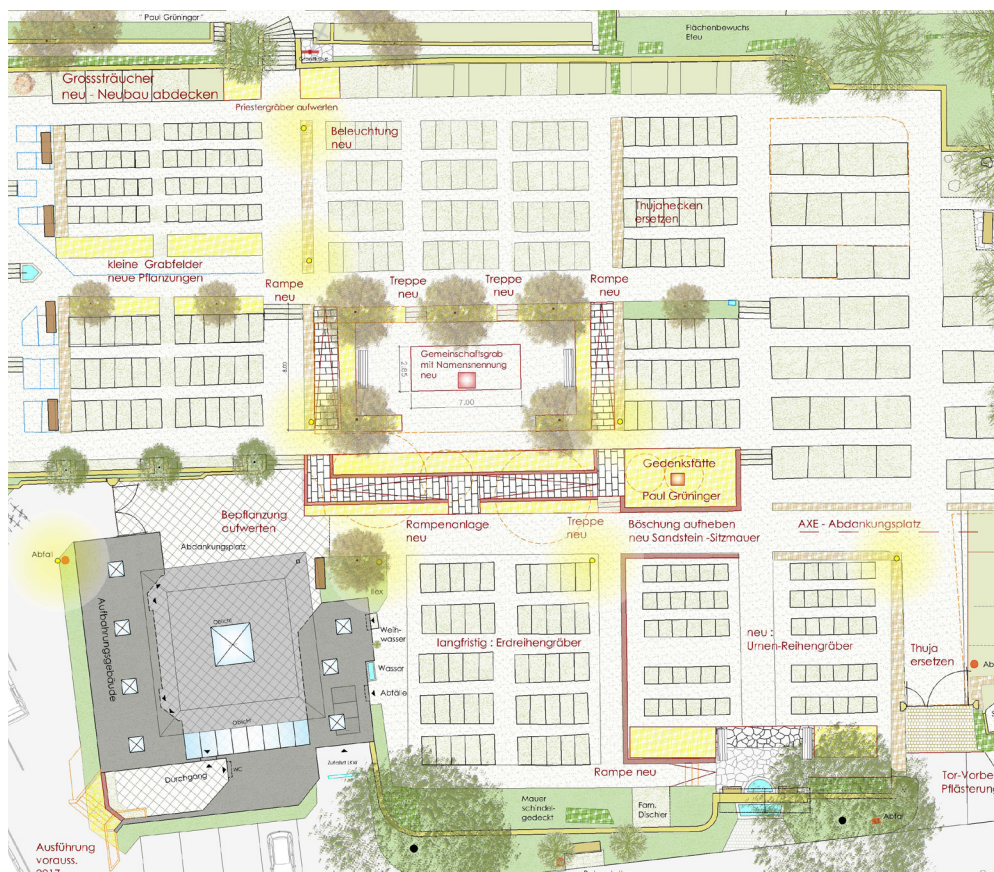
**Vom Juli bis Oktober 2016 wird der Friedhof Au saniert und neu gestaltet. Mit der Neugestaltung wird vor allem dem zunehmenden Bedürfnis für eine Bestattung in einem Gemeinschaftsgrab mit Namensnennung entsprochen. Das neue Urnengrabzeichen «ERDEUNDHIMMEL» wird einen zentralen Platz erhalten.**

Die Projektgruppe «Sanierung und Neugestaltung Friedhof Au», bestehend aus Vertretern der Gemeinde und der beiden Landeskirchen, hat sich im vergangenen Jahr intensiv mit der Frage auseinandergesetzt, in welche Richtung sich der Friedhof Au in gestalterischer und betrieblicher Hinsicht entwickeln soll. Dazu wurde Ende 2015 eine Studie in Auftrag gegeben. Daraus sind neben dem zentralen Gemeinschaftsgrab viele weitere Gestaltungsschwerpunkte definiert worden.

In der ersten Etappe werden die Hauptwege rollstuhlgängig angepasst und neue Urnengrabstätten erstellt. Des Weiteren werden verschiedene Belagskorrekturen vorgenommen, der Friedhof erhält neues Mobiliar, eine neue Beleuchtung und wird mit einer neuer Bepflanzung aufgewertet. Zu guter Letzt wird das «Paul Grüninger Grab» an einen zentralen Ort verlegt.

### Gemeinschaftsurnengrab auf zentralem Platz

Das Hauptaugenmerk wurde bei der Neugestaltung auf das Gemeinschaftsurnengrab mit Namensnennung gelegt. Für deren Gestaltung wurden drei Künstler eingeladen, je einen Vorschlag einzureichen. Dabei hat der Vorschlag der Künstlergemeinschaft Urs Fritz und Ingrid Tekenbroek die Erwartungen der Projektgruppe vollends erfüllt. Der Vorschlag «ERDEUNDHIMMEL» für das neue Gemeinschaftsurnengrab besteht aus einem verbindenden Motiv. Die Gestaltung ist in zwei sich ergänzenden Teile gegliedert. Der krustige Unterbau aus einem naturgeformten Diabasgestein. Symbolisch verkörpert dieser Monolith unsere Lebenszeit auf der Erde. Ein netzartiges Geflecht umhüllt den krustigen Steinunterbau. Diese organisch-kristalline Vernetzung symbolisiert familiäre, berufliche und gesellschaftliche Bindungen. Das Geflecht wirkt wie ein schützendes Wolkengebilde über einem Bergrücken.



Gestaltungsplan der Sanierung und Neugestaltung des Friedhofs Au

### Modell kann besichtigt werden

Gesamthaft sind 75 mit Eisenrohr verbundene Kuben für die Beschriftung vorgesehen. Das Modell des Gemeinschaftsurnengrabs kann im Gemeindhaus Au besichtigt werden.

## SANIERUNG UND UNTERHALT VON STRASSEN UND WERKLEITUNGEN

Die nachstehenden sechs Strassen oder Strassenabschnitte sowie verschiedene im Bereich des Strassenkörpers befindlichen Werkleitungen müssen, wie im Sanierungsplan und Budget 2016 vorgesehen, in nächster Zeit erneuert werden:

### Nr. 1: Au, Neudorfstrasse, Abschnitt Sonnenstrasse bis Bahnhofstrasse

- Strassenbau
- Kanalisation
- Wasserleitung
- Elektroleitung

Ausführung: Toldo AG, Sevelen und HWT AG, Au  
Zeitpunkt: August bis November 2016

### Nr. 2: Au, Nollenhornstrasse (Süd), Abschnitt Industrie-strasse bis Wieslistrasse

- Strassenbau
- Wasserleitung
- Elektroleitung und Trafostation

Ausführung: Dietsche AG, Kriessern und HWT AG, Au  
Zeitpunkt: Juli bis November 2016

### Nr. 3: Au, Oberfahrstrasse, Abschnitt Binnenkanalstrasse bis Auffahrt Rheinvorland

- Wasserleitung
- Elektroleitung

Ausführung: Implen AG, St. Margrethen und HWT AG, Au  
Zeitpunkt: August bis Oktober 2016

### Nr. 4: Au, Eberweg/Reiterstrasse, Abschnitt Emseren-strasse bis Ende bestehende Leitung/Hydrant

- Wasserleitung
- Elektroleitung

Ausführung durch: J. Meyer AG, Diepoldsau und HWT AG, Au  
Zeitpunkt: August bis Oktober 2016

### Nr. 5: Heerbrugg, Feuerwehrstrasse, Abschnitt Auerstrasse/ FW-Depot bis Ulmenweg

- Wasserleitung
- Elektroleitung

Ausführung: Implen AG, St. Margrethen und Rohner AG, Heerbrugg  
Zeitpunkt: August bis September 2016

### Nr. 6: Heerbrugg, Flurweg, Abschnitt Elekraweg bis Nefen-strasse

- Wasserleitung
- Elektroleitung

Ausführung: J. Meyer AG, Diepoldsau und Rohner AG, Heerbrugg  
Zeitpunkt: August bis September 2016

Die Bauarbeiten führen zu teilweisen Behinderungen und Strassensperren. Die auf den Baustellen beteiligten Unternehmen bemühen sich, die Einschränkungen für die Anstösser möglichst gering zu halten und bitten die Strassenbenützer um Verständnis. Die betroffenen Anstösser werden jeweils von der Bauleitung informiert.

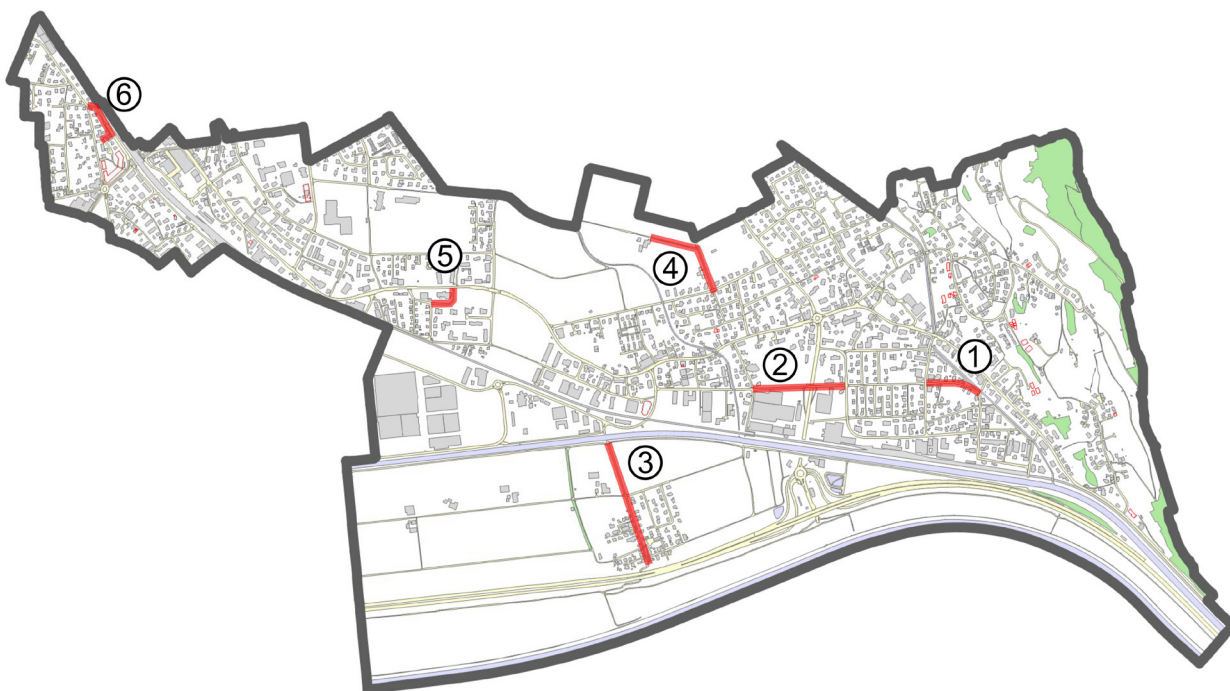
## EINBAU VON DECKBELÄGEN

Die Sanierung der Strasse und der Werkleitungen erfolgte im Jahr 2015. Noch ausstehend ist der abschliessende Einbau des Deckbelags bei folgenden Strassen:

Heerbrugg: Nefenstrasse und Rheinstrasse

Au: Neugrütstrasse, Bachstrasse, Walzenhauserstrasse

Mit den Arbeiten wird nach den Sommerferien begonnen. Sie können nur bei trockenem Wetter ausgeführt werden und führen zu kurzfristigen Sperren der betreffenden Strasse.





## VERKEHRSANORDNUNGEN

### **Nollenhornstrasse, Au**

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsordnung:  
Nollenhornstrasse, Abschnitt Industrie- bis Wieslistrasse (Strassen- und Werkleitungssanierung in verschiedenen Bauetappen). «Allgemeines Fahrverbot» (2.01) mit Zusatz «Zubringerdienst bis Baustelle gestattet» sowie die erforderlichen Vor- und Zusatzsignale. Dauer: Anfang August bis Anfang November 2016.

### **Neudorfstrasse, Au**

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsordnung:  
Neudorfstrasse, Abschnitt Sonnen- bis Bahnhofstrasse inkl. Einlenker Lindenweg (Strassen- und Werkleitungssanierung in verschiedenen Bauetappen). «Allgemeines Fahrverbot» (2.01) mit Zusatz «Zubringerdienst bis Baustelle gestattet» sowie die erforderlichen Vor- und Zusatzsignale. Dauer: Anfang August bis Mitte Dezember 2016

Gegen diese Verfügungen kann gemäss Art. 43bis und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St. Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 VRP).

## REFERENDUMSVORLAGE

### **Teilzonenplan «Dreispeitz», Heerbrugg**

Der Teilzonenplan «Dreispeitz» (Grundstücke Nr. 754, 755 und 756) wurde vom Gemeinderat am 29. Februar 2016 erlassen. Nach dem Planverfahren untersteht dieser vom 8. Juli bis 16. August 2016 dem fakultativen Referendum. Das Quorum für das Zustandekommen des Referendumsbegehrens beträgt 400 Unterschriften. Der Teilzonenplan kann bei der Bauverwaltung eingesehen werden. Die Referendumsbegehren müssen eindeutig abgefasst sein und dürfen keine Bedingungen enthalten (Art. 19 Abs. 1 Gesetz über Referendum und Initiative [sGS 125.1]). Ein Referendumsbegehren ist vor Ablauf der Referendumsfrist dem Gemeinderat einzureichen.

## BAUVERWALTUNG

### **Eingereichte Baugesuche**

- Jakobs Immo AG, Hauptstrasse 98, Au, Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage, Hauptstrasse 96, Au
- Karin und Marcel Schuster, Alpsteinstrasse 8, Au, Anbau Wohnzimmer und Garage

### **Erteilte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren**

- Primarschulgemeinde Au-Heerbrugg, Umbau / Erweiterung Kindergarten Weed, Weedstrasse 7, Heerbrugg
- Josef und Judith Enenkel, Sonnenstrasse 18, Au, Erweiterung Autounterstand
- Vera Pucher und Andreas Auer, Gartenstrasse 13, Heerbrugg, Neubau Garage

### **Erteilte Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren**

- Anton und Silvia Steiger, Ländernachstrasse 3, Heerbrugg, Neubau Carport
- Daniel Kägi, Walzenhauserstrasse 18, Au, Anbau Lager / Werkstatt

### **Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren**

- Willi Studer, Säntisstrasse 2, Heerbrugg, Neubau Photovoltaikanlage auf Dach

## LEERWOHNUNGSBESTAND

Wie in den Vorjahren wurde im Auftrag des Bundesamtes für Statistik wieder die Zählung leer stehender Wohnungen durchgeführt. Die Grundlage dafür bilden jeweils die öffentliche Leerwohnungsliste sowie der EDV-Ausdruck der Elektra jener Stromzähler, die über eine längere Zeitdauer (sechs Wochen) nicht in Betrieb stehen. Im Erhebungsjahr (per 1. Juni) wurden folgende Leerwohnungsbestände erfasst: 2012 (119), 2013 (124), 2014 (134), 2015 (166) und 2016 (184). Bei einem Wohnungsbestand von 3'640 ergibt das einen Leerwohnungsbestand von rund 5.05 %.

## HOCHWASSERSCHUTZ

### **Vorprojekt Hochwasserschutzmassnahmen**

#### **Littenbach-Aechli ist genehmigt**

Die Gemeinderäte Au und Berneck sowie die Projektierungsgruppe Hochwasserschutz Littenbach-Aechli Au-Berneck laden am Mittwoch, 31. August 2016, alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Au und Berneck um 19.30 Uhr zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung in der Mehrzweckhalle Bünt in Berneck ein. Die Gemeinden Au und Berneck haben in den vergangenen Jahren bereits viele Massnahmen ergriffen, um den Hochwasserschutz zu verbessern. Im Dezember 2009 wurde die Geschiebe- und Holzrückhalteanlage Dürrenbommert in Betrieb genommen. Im Dezember 2015 wurde die Kobelbrücke durch ein höher gelegenes Provisorium ersetzt und entlang der Bachstrasse, Au, wurden Winkelemente gesetzt. Mit diesen Massnahmen konnte die Hochwassersicherheit deutlich erhöht werden, was sich bereits im Juni 2016 bewährt hat. Ein ausführlicher Bericht über die Hochwasserschutzmassnahmen wurde am 29. Juni 2016 im Rheintaler veröffentlicht.

## SANDSACKSAMMELAKTION

Die Feuerwehr Berneck-Au-Heerbrugg führt aufgrund der grossen Nachfrage eine Sandsacksammelaktion bis Ende Juli 2016 durch. Die gefüllten, hoch uv-stabilen schwarzen PP-Sandsäcke sind im Freien ca. zwei bis drei Jahre lagerbar – in geschlossenen, trockenen Räumen auch länger. Der Preis pro Sandsack beträgt CHF 8 und kann bei Feuerwehrkommandant Markus Köppel unter Tel. 079 722 63 63 oder E-Mail: markus.koepfel@berneck.ch bestellt werden. Es sind jedoch folgende Angaben zwingend zu machen: Kontaktdaten, Anzahl Sandsäcke und Rechnungsadresse. Wenn nicht alle Angaben vorhanden sind, wird die Bestellung nicht berücksichtigt. Die Sandsäcke können nach der Anlieferung im Depot Heerbrugg bezogen werden. Es werden keine Hauslieferungen gemacht.

## NEUANSCHAFFUNG RASENMÄHER

Das Bauamt der Gemeinde Au hat diese Woche den neuen Rasenmäher für die Pflege und Instandhaltung des Sportplatzes Tägeren und den Oberfahrspielplatz in Betrieb genommen. Die Neuanschaffung war dringend nötig, da am bereits zwölfjährigen Sportplatzmäher in den vergangenen Jahren immer häufiger teure Reparaturen nötig geworden waren.



## GRUNDSTÜCKSERWERB

Die Politische Gemeinde Au hat am 27. Juni 2016 das Grundstück Nr. 1920, 1'973 m<sup>2</sup>, Inneres Weed, Heerbrugg, für CHF 414'330 gekauft. Der Erwerb erfolgte im Rahmen der aktiven Bodenpolitik des Gemeinderates und aufgrund der strategisch wichtigen Lage des Grundstückes. Es liegt zwischen dem Bahnhofareal (Zentrum) und einem sehr zentral gelegenen Quartier mit hohem Entwicklungspotenzial (alte Bausubstanzen).

## NOMINATIONEN KOMMUNALWAHLEN

Am 25. September 2016 finden die Erneuerungswahlen für das Gemeindepräsidium, die sechs Mitglieder des Gemeinderates und die fünf Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission für die Amtsdauer 2017 bis 2020 statt. Innerhalb der gesetzten Frist sind bei der Gemeinde Au folgende Wahlvorschläge eingereicht worden:

### Gemeindepräsident (ein Kandidat, ein Sitz)

- Christian Sepin, Gemeindepräsident, Au, CVP, bisher

### Gemeinderat (sieben Kandidaten, sechs Sitze)

- Markus Bernet, Kirchenschreiber, Au, FDP, bisher
- Ernst Brändle, Bankangestellter, Au, CVP, bisher
- Carola Espanhol, Sekundarlehrerin, Heerbrugg, parteiunabhängig, bisher
- Franco Frisenda, Stv. Bankleiter, Au, parteiunabhängig, neu
- Alex Frei, Mathematiklehrer, Au, CVP, bisher
- Gloria Schöbi, Rechtsanwältin, Au, FDP, bisher
- Franziska Villommet, Liegenschaftsbewerterin, Au, FDP, neu

### Geschäftsprüfungskommission (fünf Kandidaten, fünf Sitze)

- René Cahenzli, Steuerkommissär, Heerbrugg, CVP, bisher
- René Federer, lic. oec. HSG, Bankangestellter, Au, parteiunabhängig, bisher
- Gabriel Lukas Frey, dipl. Betriebswirtschafter HF, Au, FDP, bisher
- Rahel Schilling, Rechtsanwältin, Heerbrugg, FDP, neu
- Martin Zoller, Finanzberater, Au, CVP, bisher

## GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

### Rücktritt Sandro Jordi

Sandro Jordi ist seit 2009 Mitglied der Geschäftsprüfungskommission. Die letzte Amtsperiode (2013 bis 2016) war er der Präsident des Gremiums. Nun hat er den Gemeinderat darüber informiert, dass er nicht mehr für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung steht. Er tritt damit per 31. Dezember 2016 von seinem Amt zurück. Der Gemeinderat bedankt sich bei Sandro Jordi für seinen Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

## GRATULATION ZUR BESTANDENEN LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

Der Gemeinderat und das gesamte Personal der Gemeindeverwaltung und des Alters- und Pflegeheims Hof Haslach gratulieren unseren Lernenden herzlich zur bestandenen Lehrabschlussprüfung und wünschen allen auf ihrem weiteren Berufsweg viel Erfolg.



**Fabian Rüdüsühli**  
Kaufmann (M-Profil)



**Simona Baumann**  
Kauffrau (E-Profil)



**Mina Van Dunem**  
Fachangestellte Gesundheit



**Sabine Ristemi**  
Hauswirtschaftspraktikerin

## IMPRESSUM

Verantwortlich: Jan Miara, Marcel Furer

Facebook: [www.facebook.com/GemeindeAu](http://www.facebook.com/GemeindeAu)

Auflage: 4'132 Exemplare